

Seeachse 1. BA Franz-Mehring-Straße / Dissenchener Straße

Ergebnisse der städtebaulichen Voruntersuchung

Stand 05.2021



Planungsbüros des 1. BA

Städtebauliche Voruntersuchung

- Gruppe Planwerk

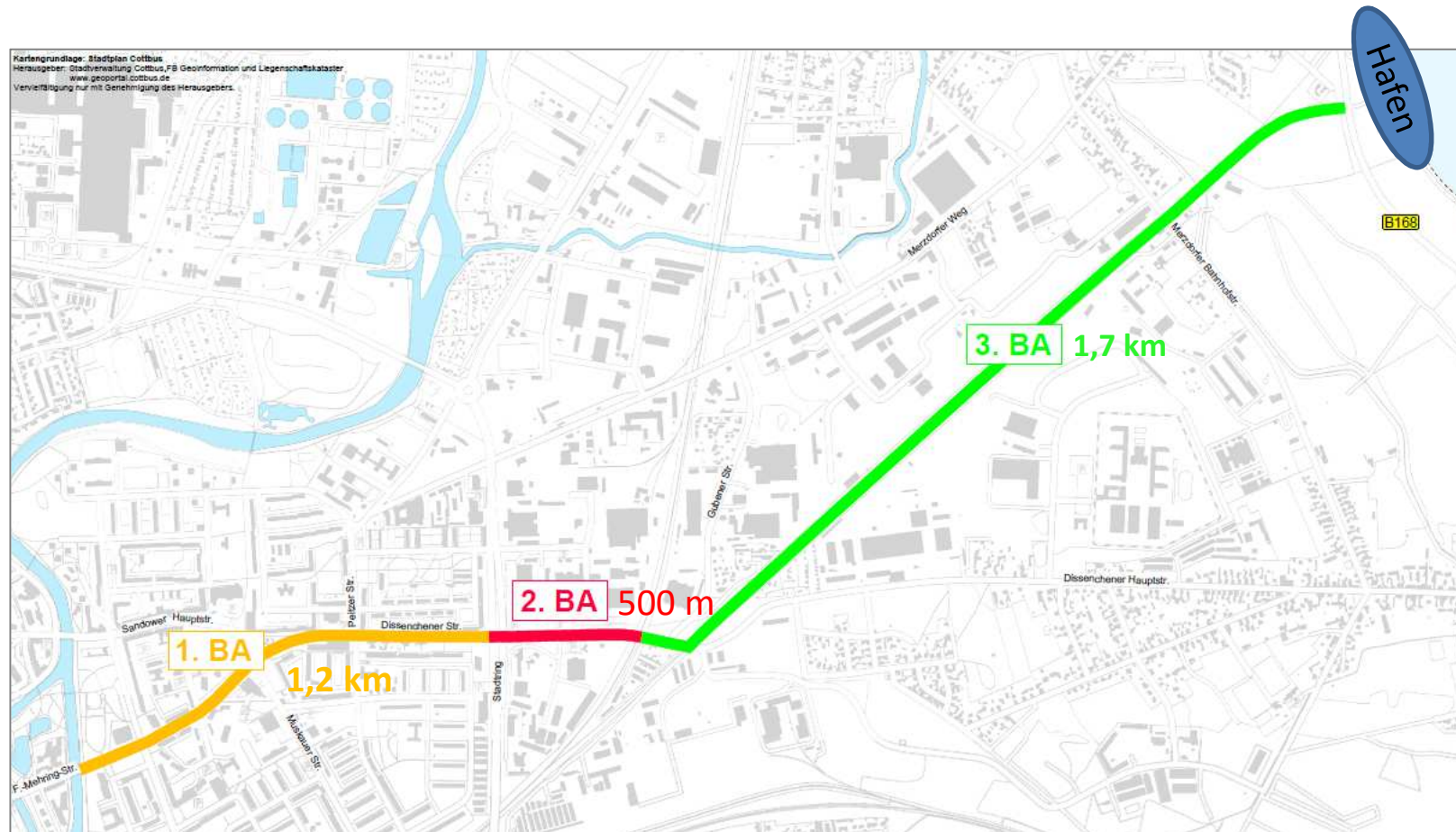
Weitere Planungsphasen

- Copi – Planungs- und Ingenieurgesellschaft mbH mit
- Landschaftsarchitekturbüro Plachetka
- Ingenieurbüro Meister

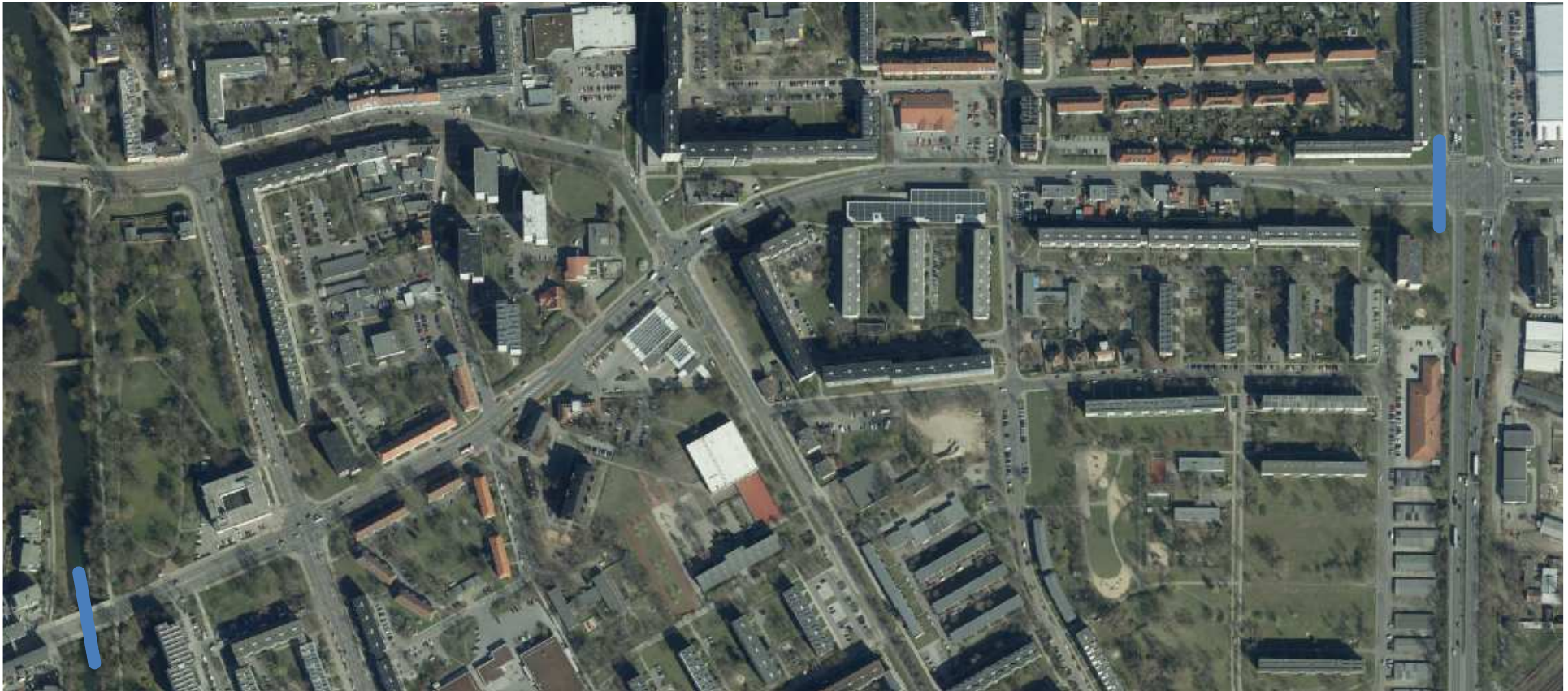
Beteiligte Fachbereiche

- FB 61 Stadtentwicklung
- FB 66 Grün- und Verkehrsflächen
- FB 32 Verkehrsbehörde
- Untere Denkmalschutzbehörde

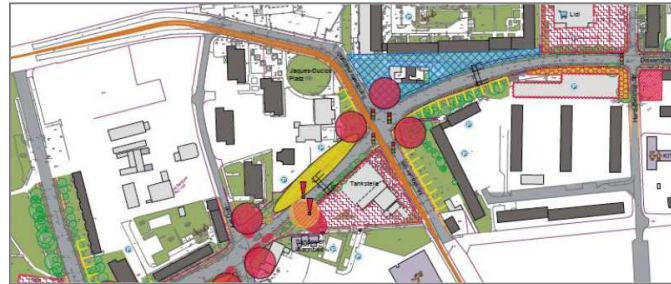
Planungsabschnitte der Seeachse – von der Innenstadt zum Hafenquartier



Luftbild vom 1. BA



Konflikte - Mängel - Defizite



Überdimensionierte Verkehrsflächen



Freiflächen ohne Qualitäten



Begleiträume ohne Qualität



Überdimensionierte Verkehrsflächen



Freiflächen ohne Qualitäten



Begleiträume ohne Qualität

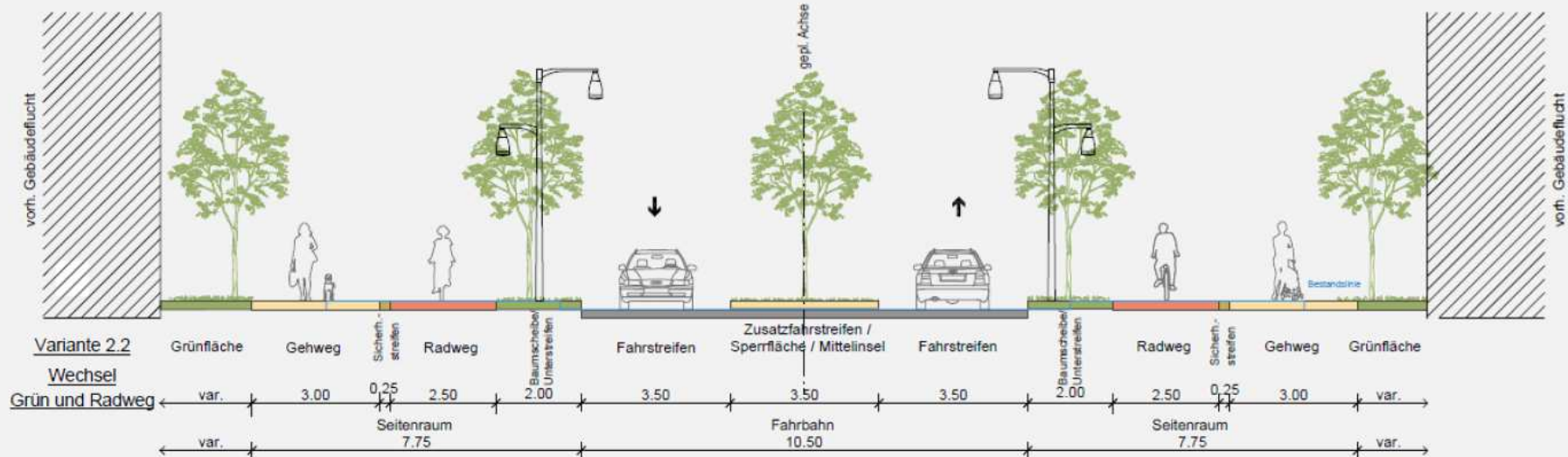
Entwicklungsgrundsätze und Ziele

- Seeachse als attraktive, durchgängig erlebbare räumliche Verbindung zwischen Innenstadt und Cottbusser Ostsee mit unverwechselbaren Gestaltungsmerkmalen
- Aufwertung des Straßenzugs im 1. BA durch beidseitige raumbildende Baumreihen und identitätsstiftende Gestaltung der Nebenanlagen (Materialien, Bepflanzung, Beleuchtung, Straßenmobiliar)
- weitgehend konsistentes Straßenprofil mit zukunftsfähigen Angeboten insbesondere für den Umweltverbund (Fuß- , Radverkehr, ÖPNV)
- Barrierefreiheit, höhere Aufenthaltsqualität und sichere Querungsmöglichkeiten
- Abbau der Trennwirkung der teilweise überdimensionierten Fahrverkehrsflächen - aber Sicherung der Leistungsfähigkeit in den Knotenbereichen durch erforderliche Abbiegespuren

Bestand – Vierstreifigkeit mit gemeinsamen Geh- und Radweg



Planung – Dreistreifigkeit mit separatem Geh- und Radweg, Mittelinsel und Baumallee



Abschnitt zw. Spree und Willy-Brandt-Straße



Abschnitt – zw. Willy-Brandt-Straße bis Muskauer Str./ Sandower Hauptstraße

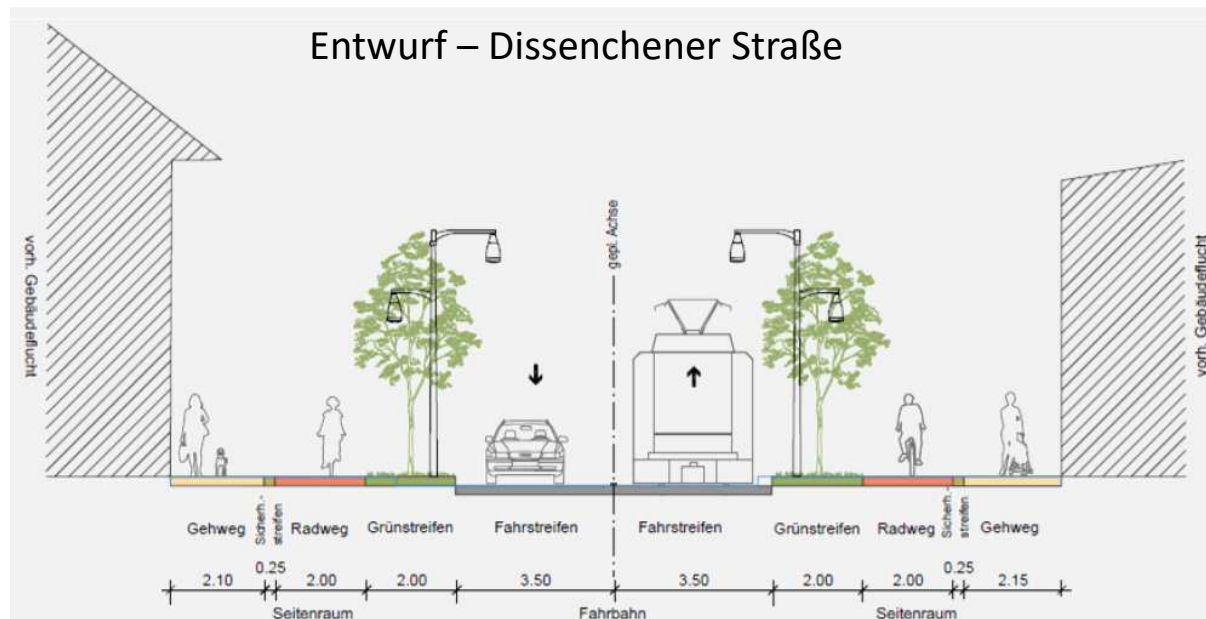
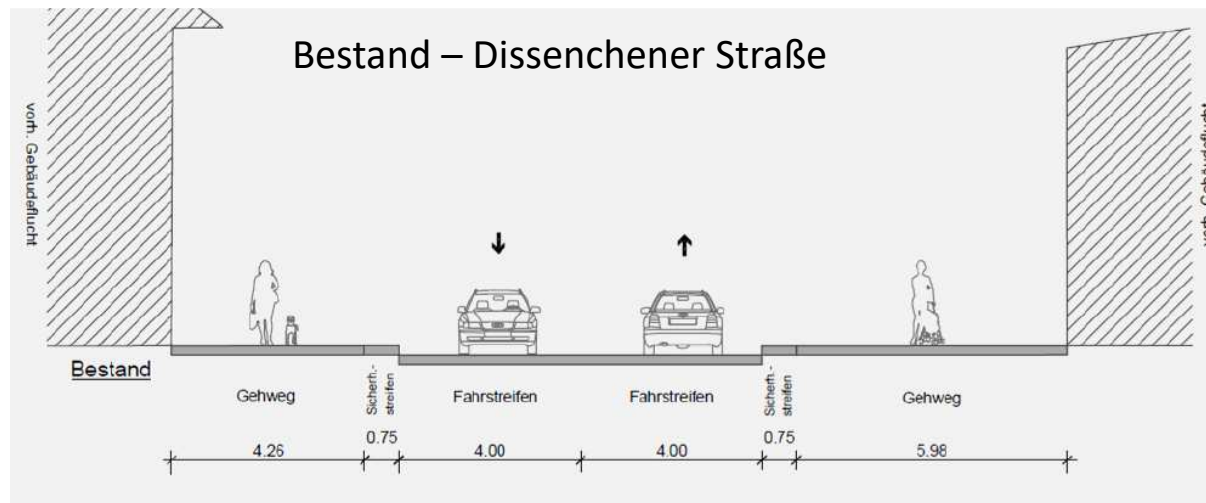


Perspektive Richtung Warmbad mit gestaltetem Mittelstreifen



Abschnitt – Sandower Hauptstraße bis Peitzer Straße/Hans-Beimler Straße





Abschnitt -Hans-Beimler-Straße/Peitzer Straße bis Stadtring



Perspektive Dissenchener Straße



Bauzeitraum:

In 2 Teilabschnitten

1. TA von Spree bis Sandower Hauptstraße: 2022-2023
2. Sandower Hauptstraße bis Stadtring: 2023-2024

Bau- und Planungskosten:

Finanzierung mit STUB-Mitteln

2021	ca. 0,3 Mio € (Plan. Verkehrs anl. inkl LSA)
2022	ca. 0,8 Mio €
2023	ca. 1,8 Mio €
2024	ca. 1,8 Mio €

Gesamtkosten von ca. 4,8 Mio. Euro

Weiteres Vorgehen	
Mai/ Juni 2021	• Übertragung der städtebaulichen Vorplanung • Weitere Abstimmungsrunden mit Verwaltung, Leitungsträgern ,... • Flächenbedarf für ÖPNV wird berücksichtigt
Juli / Aug 2021	• LP 3 u. 4 für 1. Bauabschnitt (Spree – Willy-Brandt-Str.)
Nov/ Dez 2021	• LP 5 u. 6 für 1. Bauabschnitt
1. Q. 2022	• Geplanter Baubeginn für 1. Bauabschnitt